

**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG****RHEOSEPT-SD LM****GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**

**Achtung**  
 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.  
 Verursacht schwere Augenreizung.



Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend  
 Reaktivität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.  
 Chemische Stabilität: Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-,  
 Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.  
 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Im Brandfall können entstehen:  
 Kohlenstoffmonoxid (CO).  
 Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>).  
 Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 Bei Brand: Löschpulver, Sand oder Wassersprühstrahl zum Löschen verwenden.  
 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
 Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
 Hinweise zum sicheren Umgang: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen  
 Vorsichtsmaßnahmen beachten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
 Material kann sich elektrostatisch aufladen.  
 Atemschutz: Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen  
 Punkten sorgen.  
 Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
 Augenschutz: Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.  
 Körperschutz: Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL****Feuerwehr:**

112

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, CO<sub>2</sub>, Pulverlöscher.  
 Alkoholbeständiger Schaum, CO<sub>2</sub>, Pulverlöscher, Wassersprühstrahl.  
 Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.  
 Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.  
 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
 Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. Von Zündquellen fernhalten. Für ausreichend  
 Lüftung sorgen.  
 Darf nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen ins Grundwasser, in Gewässer oder in  
 die Kanalisation gelangen.  
 Mechanisch aufnehmen. Geeignetes Material zum Aufnehmen:  
 Universalbinder.  
 Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.  
 Mit reichlich Wasser abwaschen.  
 Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.



**ERSTE HILFE****Arzt:**

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Bei einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Entsorgung von Produktresten: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.